

Hintergrund

Der „Engel des Herrn“, der nach seinen lateinischen Anfangsworten benannt ist (*Angelus Domini*), geht ursprünglich auf einen Impuls des Franziskanerordens im 13. Jahrhundert zurück und hat seine bis heute übliche Gestalt 1571 durch Papst Pius V. erlangt. Im Laufe der Zeit hat sich das Angelusgebet mit dem täglich dreimaligen Geläut der Glocken von Kirchen und Kapellen verbunden.

Auch heute lädt uns das Glockenläuten zu den verschiedenen Tageszeiten ein, die Beschäftigung des Alltags für einen Moment zu unterbrechen und uns in den Raum der göttlichen Gegenwart zu stellen. Beim Beten des *Angelus* dürfen wir dankbar in das Ja-Wort der Gottesmutter Maria einstimmen und darum bitten, dass die Liebe Gottes auch in unserem Leben „Fleisch“ annimmt, konkret wird.

« Der „Engel des Herrn“ bedarf keiner Erneuerung:
seine einfache Struktur, der biblische Charakter, der geschichtliche Ursprung,
der ihn mit der innigen Bitte um die Erhaltung des Friedens verbindet,
der fast liturgische Rhythmus, der verschiedene Augenblicke des Tages heiligt,
die Ausrichtung auf das österliche Geheimnis, weshalb wir, während wir der
Menschwerdung des Sohnes Gottes gedenken, darum bitten, „durch sein Leiden und
sein Kreuz zur Herrlichkeit der Auferstehung“ geführt zu werden,
bewirken, dass dieses Gebet noch nach Jahrhunderten unverändert seinen Wert
und seine ursprüngliche Frische bewahrt. »

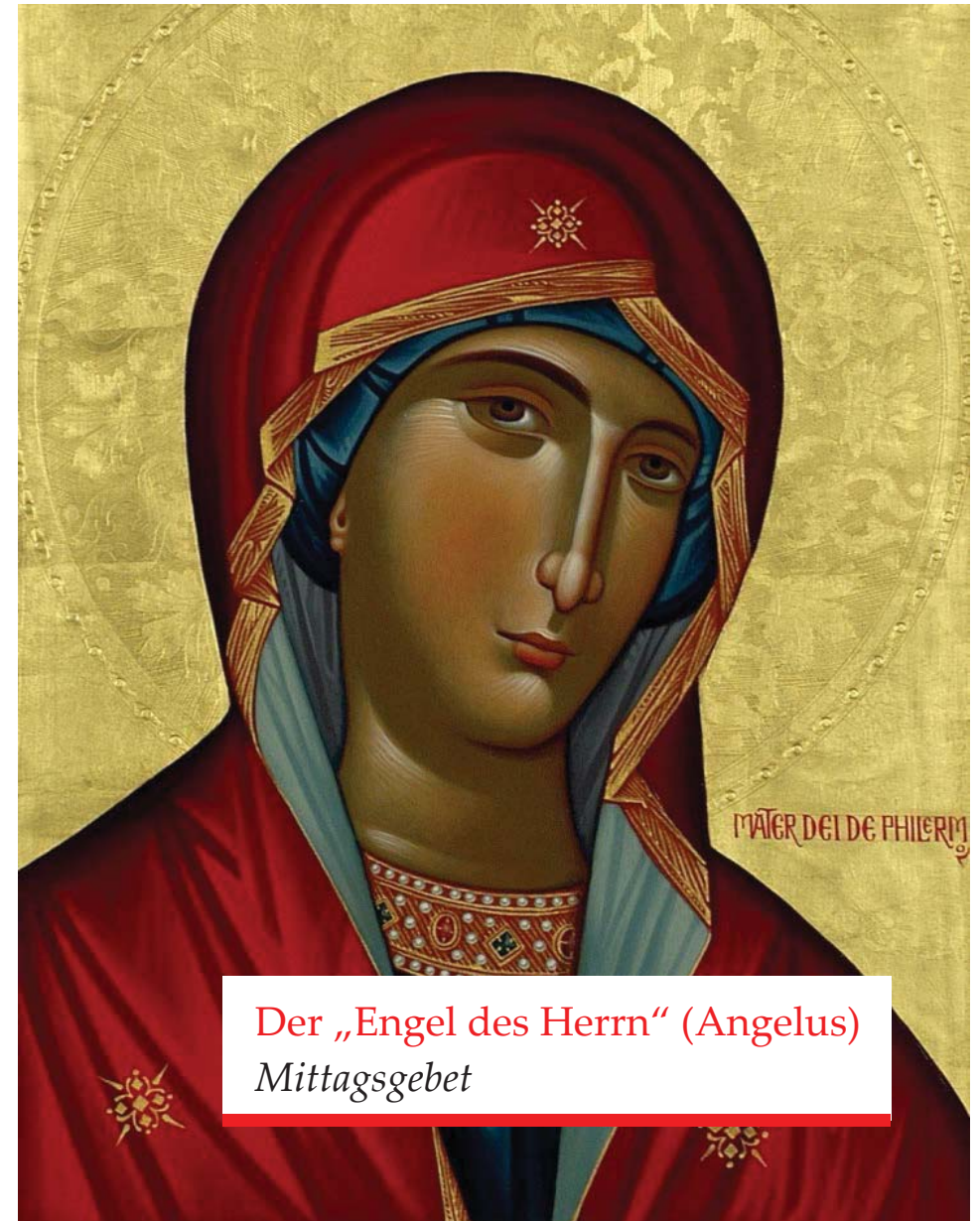
(Heiliger Papst Paul VI.)

Bild:

Ikone der Muttergottes von Philermos, Malteser Kommende Ehreshoven;
Künstler: Makarius Tauc, Wiesbaden 2003, taucicons@aol.com

Geistliches Zentrum der Malteser

Ehreshoven 27 | 51766 Engelskirchen | Tel. 02263 800 103 | Fax 02263 800 113
geistliches.zentrum@malteser.org | www.malteser-geistlicheszentrum.de



Der „Engel des Herrn“ (Angelus)
Mittagsgebet

Der „Engel des Herrn“ (Angelus)

Mittagsgebet

Als besondere Gewohnheit hat es sich etabliert, in der Mitte des Tages (z. B. um 12:30 Uhr) zum gemeinsamen Gebet des *Angelus* („Engel des Herrn“) und zum Hören auf Gottes Wort zusammenzukommen. Es ist eine Zeit des Innehaltens und der Besinnung auf die Mitte der Geschichte – auf jenen Moment, in dem die Menschwerdung Gottes ihren Anfang nahm durch das „Ja!“ einer jungen Frau in Nazaret: [V = Vorbeter | A = Alle]

V + Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

A *Amen.*

V Der Engel des Herrn brachte Maria die Botschaft

A *und sie empfing vom Heiligen Geist.*

V Gegrüßet seist du, Maria, voll der Gnade, der Herr ist mit dir.
Du bist gebenedeit unter den Frauen, und gebenedeit ist die Frucht
deines Leibes, Jesus.

A *Heilige Maria, Mutter Gottes, bitte für uns Sünder jetzt und in der Stunde
unseres Todes. (Amen.)*

V Maria sprach: Siehe, ich bin die Magd des Herrn;

A *mir geschehe nach deinem Wort.*

V Gegrüßet seist du, Maria, ...

A *Heilige Maria, Mutter Gottes, ...*

V Und das Wort ist Fleisch geworden

A *und hat unter uns gewohnt.*

V Gegrüßet seist du, Maria, ...

A *Heilige Maria, Mutter Gottes, ...*

V Bitte für uns, heilige Gottesmutter,

A *auf dass wir würdig werden der Verheißungen Christi.*

V Lasst uns beten. – Allmächtiger Gott, gieße deine Gnade in unsere Herzen ein. Durch die Botschaft des Engels haben wir die Menschwerdung Christi, deines Sohnes, erkannt. Lass uns durch sein Leiden und Kreuz zur Herrlichkeit der Auferstehung gelangen. Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.

A *Amen.*

Lied (z. B. aus dem *Gotteslob* oder einem anderen Liederbuch)

Evangelium vom Tag (z. B. aus *Magnificat – Das Stundenbuch*)

Stille

V Lasst uns gemeinsam beten, wie der Herr uns zu beten gelehrt hat:

A Vater unser im Himmel,
geheiligt werde dein Name.

Dein Reich komme.

Dein Wille geschehe,

wie im Himmel so auf Erden.

Unser tägliches Brot gib uns heute.

Und vergib uns unsere Schuld,

wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.

Und führe uns nicht in Versuchung,

sondern erlöse uns von dem Bösen.

Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit
in Ewigkeit. Amen.

V Tagesgebet (z. B. aus *Magnificat – Das Stundenbuch*)

**V + Der Herr segne uns, er bewahre uns vor Unheil
und führe uns zum ewigen Leben.**

A *Amen.*